

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**MAKRAPIDO HEAVY CUT & POLISH**

Druckdatum: 10.05.2013

Materialnummer: 101-930

Seite 1 von 8

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens****1.1. Produktidentifikator**

MAKRAPIDO HEAVY CUT &amp; POLISH

**1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird****Verwendung des Stoffs/des Gemischs**

Schleifmittel, Paste

**Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Keine Information verfügbar.

**1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

Firmenname:	MAKRA Norbert Kraft GmbH	
Straße:	Zillenhardtstr. 29	
Ort:	D-73037 Göppingen / Voralb	
Telefon:	+49-(0)7161 - 99909 - 0	Telefax: +49-(0)7161 - 99909 - 99
E-Mail:	info@makra.de	
Ansprechpartner:	Abteilung Produktmanagement	Telefon: +49-(0)7161 - 99909 - 0
Internet:	www.makra.de	
Auskunftgebender Bereich:	Abteilung Produktmanagement	

**1.4. Notrufnummer:** +49-(0)89 - 19240**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren****2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

Das Gemisch ist nicht als gefährlich eingestuft im Sinne der Richtlinie 1999/45/EG.

**GHS-Einstufung**

Das Gemisch ist nicht als gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008.

**2.2. Kennzeichnungselemente****2.3. Sonstige Gefahren**

Keine bekannt.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen****3.2. Gemische****Gefährliche Inhaltsstoffe**

EG-Nr.	Bezeichnung	Anteil
CAS-Nr.	Einstufung	
Index-Nr.	GHS-Einstufung	
REACH-Nr.		
920-901-0	Isoalkane, Kohlenwasserstoffe C11-C13, < 2% Aromaten	10 - 15 %
90622-58-5	Xn - Gesundheitsschädlich R65-66	
	Asp. Tox. 1; H304	
01-2119456810-40		

Wortlaut der R- und H-Sätze: siehe unter Abschnitt 16.

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen****4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**MAKRAPIDO HEAVY CUT & POLISH**

Druckdatum: 10.05.2013

Materialnummer: 101-930

Seite 2 von 8

**Allgemeine Hinweise**

Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen.

**Nach Einatmen**

Betroffene aus dem Gefahrenbereich bringen. An die frische Luft gehen. Arzt konsultieren.

**Nach Hautkontakt**

Mit Wasser und Seife abwaschen. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

**Nach Augenkontakt**

Kontaktlinsen entfernen. Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. Arzt konsultieren.

**Nach Verschlucken**

Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Sofort einen Arzt hinzuziehen.

**4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Augenreizung

Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. Trocknet die Haut aus.

Siehe auch Abschnitt 11, 4.1

**4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Symptomatische Behandlung.

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung****5.1. Löschmittel****Geeignete Löschmittel**

Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

Sprühwasser, Schaum, Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>), Trockenlöschmittel

**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl

**5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Erhitzen oder Brand können giftige Gase freisetzen. Kohlenstoffoxide

**5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges

Atemschutzgerät tragen. vollständiger Chemieschutzanzug. Zur Kühlung geschlossener Behälter

Wassersprühstrahl einsetzen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen

entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende****Verfahren**

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Für angemessene Lüftung sorgen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Verunreinigte Flächen werden äußerst rutschig.

**6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren). Nicht in

Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen. Bei Gasaustritt oder bei Eindringen in

Gewässer, Boden oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

**6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z.B. Sand, Silikagel, Säurebindemittel,

Universalbindemittel, Sägemehl). Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung

behandeln. Mechanisch aufnehmen.

**6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

Siehe auch Abschnitt 13

Siehe auch Abschnitt 8

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**MAKRAPIDO HEAVY CUT & POLISH**

Druckdatum: 10.05.2013

Materialnummer: 101-930

Seite 3 von 8

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung****7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung****Hinweise zum sicheren Umgang**

Für angemessene Lüftung sorgen. Staubbildung vermeiden.  
 Zu vermeidende Bedingungen: Augenkontakt, Hautkontakt  
 Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen. Gebrauchsanweisung auf dem Etikett beachten.

**Weitere Angaben zur Handhabung**

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Benutzte Arbeitskleidung sollte nicht außerhalb des Arbeitsbereichs getragen werden. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten.

**7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten****Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Im Originalbehälter bei Raumtemperatur lagern. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten. Behälter dicht geschlossen an einem trockenen, kühlen und gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Lagerklasse nach TRGS 510: 10 - 13

**7.3. Spezifische Endanwendungen**

Keine Information verfügbar.

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen****8.1. Zu überwachende Parameter****Arbeitsplatzgrenzwerte (TRGS 900)**

CAS-Nr.	Bezeichnung	ppm	mg/m <sup>3</sup>	F/m <sup>3</sup>	Spitzenbegr.	Art
90622-58-5	Isoalkane, Kohlenwasserstoffe C11-C13, < 2% Aromaten		600			Spb-Üf

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition****Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz**

Für gute Lüftung sorgen. Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen. Arbeitskleidung getrennt aufbewahren.

**Schutz- und Hygienemaßnahmen**

Allgemein übliche Arbeitshygienemaßnahmen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten.

**Atemschutz**

nicht erforderlich bei bestimmungsgemäßem Umgang. Bei Überschreitung der arbeitsplatzbezogenen Grenzwerte und/oder bei Freisetzung (Staub) ist der angegebene Atemschutz zu verwenden. Filterausrüstung mit A2 P2 -Filter, Farbe braun, weiß. Tragezeitbegrenzungen für Atemschutzgeräte beachten.

**Handschutz**

Schutzhandschuhe gemäß EN 374. Nitrilkautschuk, Viton, Neopren.  
 Die Angaben bei Durchbruchzeit/Materialstärke sind Richtwerte! Die genaue Durchbruchzeit/Materialstärke ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfragen. (> 240 - 480 Minute)

Die Durchdringungszeit ist unter anderem abhängig von Material, Dichte und Ausführung des Handschuhs und muss daher im Einzelfall ermittelt werden. Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden. Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**MAKRAPIDO HEAVY CUT & POLISH**

Druckdatum: 10.05.2013

Materialnummer: 101-930

Seite 4 von 8

nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.

**Augenschutz**

Schutzbrille mit Seitenschutz gemäss EN166

**Körperschutz**

langärmelige Arbeitskleidung, Sicherheitsschuhe

**Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**

Keine Information verfügbar.

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Aggregatzustand:	flüssig
Farbe:	grau
Geruch:	charakteristisch

**Prüfnorm**

pH-Wert:	7 - 8,5
----------	---------

**Zustandsänderungen**

Schmelztemperatur:	unbestimmt
Siedepunkt:	~100 °C
Flammpunkt:	> 65 °C

**Entzündlichkeit**

Feststoff:	unbestimmt
Gas:	unbestimmt

**Explosionsgefahren**

Nicht explosiv

Untere Explosionsgrenze:	unbestimmt
Obere Explosionsgrenze:	unbestimmt
Zündtemperatur:	unbestimmt

**Selbstentzündungstemperatur**

Feststoff:	unbestimmt
Gas:	unbestimmt

**Brandfördernde Eigenschaften**

nein

Dampfdruck:	unbestimmt
Dichte (bei 20 °C):	0,9 - 1,4 g/cm <sup>3</sup>
Schüttdichte:	nicht anwendbar
Wasserlöslichkeit:	Dispersion

**Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln**

unbestimmt

Verteilungskoeffizient:	unbestimmt
Dyn. Viskosität: (bei 20 °C)	10000 - 15000 mPa·s
Dampfdichte:	unbestimmt
Verdampfungsgeschwindigkeit:	unbestimmt
Lösemittelgehalt:	unbestimmt

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**MAKRAPIDO HEAVY CUT & POLISH**

Druckdatum: 10.05.2013

Materialnummer: 101-930

Seite 5 von 8

**9.2. Sonstige Angaben**

Leitfähigkeit, Mischbarkeit, Oberflächenspannung: unbestimmt

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität****10.1. Reaktivität**

Erfahrungsgemäß nicht zu erwarten.

**10.2. Chemische Stabilität**

Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

**10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßem Umgang.

**10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

Siehe auch Abschnitt 7

Gefrieren beeinflusst den physikalischen Zustand, beschädigt aber nicht das Material. Vor Gebrauch auftauen und durchmischen.

**10.5. Unverträgliche Materialien**

Siehe auch Abschnitt 7

Unverträglich mit starken Säuren und Oxidationsmitteln.

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Siehe auch Abschnitt 5.2

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben****11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen****Toxikologische Prüfungen****Akute Toxizität**

Für das Produkt selbst sind keine Daten vorhanden.

CAS-Nr.	Bezeichnung				
	Expositionswege	Methode	Dosis	Spezies	Quelle
90622-58-5	Isoalkane, Kohlenwasserstoffe C11-C13, < 2% Aromaten				
	oral	LD50	> 5000 mg/kg	Ratte	
	dermal	LD50	> 5000 mg/kg	Kaninchen	
	inhalativ Dampf	LC50	> 5000 mg/l	Ratte	

**Reiz- und Ätzwirkung**

Für das Produkt selbst sind keine Daten vorhanden.

**Sensibilisierende Wirkungen**

Für das Produkt selbst sind keine Daten vorhanden.

**Schwerwiegende Wirkungen nach wiederholter oder längerer Exposition**

Für das Produkt selbst sind keine Daten vorhanden.

**Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen**

Für das Produkt selbst sind keine Daten vorhanden.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben****12.1. Toxizität**

Für das Produkt selbst sind keine Daten vorhanden.

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**MAKRAPIDO HEAVY CUT & POLISH**

Druckdatum: 10.05.2013

Materialnummer: 101-930

Seite 6 von 8

CAS-Nr.	Bezeichnung					
	Aquatische Toxizität	Methode	Dosis	h	Spezies	Quelle
90622-58-5	Isoalkane, Kohlenwasserstoffe C11-C13, < 2% Aromaten					
	Akute Fischtoxizität	LC50	1000 mg/l	96	Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)	
	Akute Algtoxizität	ErC50	1000 mg/l	72		
	Akute Crustaceatoxizität	EC50	1000 mg/l	48	Daphnia magna (Großer Wasserfloh)	

**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

Für das Produkt selbst sind keine Daten vorhanden.

**12.3. Bioakkumulationspotenzial**

Für das Produkt selbst sind keine Daten vorhanden.

**12.4. Mobilität im Boden**

Für das Produkt selbst sind keine Daten vorhanden.

**12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Für das Produkt selbst sind keine Daten vorhanden.

**12.6. Andere schädliche Wirkungen**

Für das Produkt selbst sind keine Daten vorhanden.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung****13.1. Verfahren der Abfallbehandlung****Empfehlung**

Kann unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften deponiert oder in geeigneten Verbrennungsanlagen verbrannt werden. Die Abfallschlüsselnummer soll vom Verbraucher, aufgrund des Verwendungszwecks des Produkts, festgelegt werden. Die Abfallschlüsselnummer des Europäischen Abfallverzeichnisses (EAK-Nummer) bezieht sich auf tatsächliche Abfälle nach ihrer Herkunft und ist damit nicht produkt-, sondern anwendungsbezogen. Vorschlagsliste für Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß AVV: 120120 - gebrauchte Hon- und Schleifmittel, die gefährliche Stoffe enthalten

**Abfallschlüssel Produkt**

120114 ABFÄLLE AUS PROZESSEN DER MECHANISCHEN FORMGEBUNG SOWIE DER PHYSIKALISCHEN UND MECHANISCHEN OBERFLÄCHENBEARBEITUNG VON METALLEN UND KUNSTSTOFFEN; Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen; Bearbeitungsschlämme, die gefährliche Stoffe enthalten  
Als gefährlicher Abfall eingestuft.

**Abfallschlüssel ungereinigte Verpackung**

150101 VERPACKUNGSABFALL, AUFSaugMASSEN, WISCHTÜCHER, FILTERMATERIALIEN UND SCHUTZKLEIDUNG (a. n. g.); Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter kommunaler Verpackungsabfälle); Verpackungen aus Papier und Pappe

**Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel**

Völlig entleerte Behälter (tropffrei und spachtelsauber) können wie Industrieabfall behandelt werden, möglicherweise auch wiederverwertet werden. Kann unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften deponiert oder in geeigneten Verbrennungsanlagen verbrannt werden.  
Abfallschlüssel-Nr. gem. EAK:: 150102, 150104

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport****Landtransport (ADR/RID)**

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**MAKRAPIDO HEAVY CUT & POLISH**

Druckdatum: 10.05.2013

Materialnummer: 101-930

Seite 7 von 8

**Sonstige einschlägige Angaben zum Landtransport**

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**Binnenschifftransport (ADN)****Sonstige einschlägige Angaben zum Binnenschifftransport**

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**Seeschifftransport (IMDG)****Sonstige einschlägige Angaben zum Seeschifftransport**

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**Lufttransport (ICAO)****Sonstige einschlägige Angaben zum Lufttransport**

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**14.5. Umweltgefahren**

Umweltgefährlich: nein

**14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

**14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code**

Kein Gefahrgut im Sinne der oben erwähnten Vorschriften.

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften****15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****EU-Vorschriften**

Angaben zur VOC-Richtlinie: 10 - 15 %

**Zusätzliche Hinweise**

nicht anwendbar

**Nationale Vorschriften**

Wassergefährdungsklasse: 1 - schwach wassergefährdend

Status: WGK-Selbsteinstufung

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben****Voller Wortlaut der R-Sätze in Abschnitt 2 und 3**

65 Gesundheitsschädlich: Kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

**Voller Wortlaut der H-Sätze in Abschnitt 2 und 3**

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

**Weitere Angaben**

Haftungsausschluss: Die Angaben beziehen sich nur auf das bezeichnete Produkt im Originalzustand und können nicht mehr zutreffen, wenn dieses zusammen mit anderen Materialien oder in einem Verarbeitungsprozess verwendet wird. Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Die Angaben im Sicherheitsdatenblatt zu den gefährlichen Eigenschaften der Stoffe und Zubereitungen beruhen auf den uns übermittelten Informationen unserer Vorlieferanten.

## EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### MAKRAPIDO HEAVY CUT & POLISH

Druckdatum: 10.05.2013

Materialnummer: 101-930

Seite 8 von 8

*(Die Daten der gefährlichen Inhaltsstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)*